

Wir ergreifen Partei...

Wir ergreifen Partei für ein soziales Aesch mit günstigem Wohnraum für alle, für ein lebendiges Dorf mit einem attraktivem Dorfzentrum und für gute Schulen. Damit schaffen wir eine lebenswerte Zukunft für alle in Aesch. Dafür brauchen wir deine Stimme.



Wir ergreifen Partei für ein soziales Aesch!

Wir setzen uns für eine sozialverträgliche Entwicklung von Aesch ein!

- In Aesch mangelt es an günstigem Wohnraum – insbesondere für Familien und Junge. Wir fördern den gemeinnützigen Wohnungsbau.
- Aesch soll nicht um jeden Preis wachsen, sondern nachhaltig gestaltet werden. Eine Mehrwertabgabe soll die Kosten für die Infrastruktur finanzieren.
- Seniorinnen und Senioren sollen möglichst lange in den eigenen vier Wänden bleiben können. Wir unterstützen Projekte für das Wohnen im Alter. Pflegende Angehörige sollen Wertschätzung erhalten.

Wir ergreifen Partei für ein lebenswertes Dorf!

Wir setzen uns für eine nachhaltige Entwicklung von Aesch mit einem attraktiven Dorfzentrum ein.

- Wir wollen ein lebendiges Dorf mit einer umfassenden Infrastruktur. Daher setzen wir uns gegen das Lädelersterben ein und unterstützen ein vielfältiges Angebot an Läden in Aesch.
- Das Dorfzentrum und die Hauptstrasse müssen aufgewertet und verkehrsberuhigt werden. Wir möchten, dass man sicher im Dorf verweilen kann.
- Die Aescher Wälder und Naherholungsgebiete an der Birs und Chlus müssen gepflegt und geschützt werden.
- Wir brauchen konsequent erneuerbare Energien.
- Wir brauchen mehr Velowege und öffentlichen Verkehr.

Wir ergreifen Partei für dich!

Wir setzen uns für Aesch ein. Für alle statt für wenige!

- Die Schulraumplanung ist wichtig und muss prioritär angegangen werden. Dabei soll Raum für die Vereine und die Kultur geschaffen werden.
- Es braucht Tagesschulen und ein besseres Kita-Angebot in Aesch. Das hilft bei der Vereinbarkeit von Familie und Beruf. Gleichzeitig unterstützen wir so die Unternehmen beim Fachkräftemangel.
- Alle Kinder sollen gerechte Chancen erhalten. Dafür brauchen wir eine gute Frühförderung.



EVELINE SPRECHER

BISHER

1963, Biobäuerin und Unternehmerin
Gemeindepräsidentin,
Vorstand Attraktives Aesch,
Vorstand SP Aesch-Pfeffingen,
OK Samain

« Aesch ist ein Ort, wo sich alle zu Hause fühlen. Ich engagiere mich für eine qualitative Entwicklung und einen verantwortungsvollen Umgang mit der Natur.»

1963, Lehrerin
Gemeinderätin,
Vorsteherin Ressort
Versorgung und Umwelt,
Mitglied Umweltschutz- und
Energiekommission,
Vorstand SP Aesch-Pfeffingen,
OK Samain,
Mitglied Attraktives Aesch,
Mitglied Natur- und Vogel-
schutzverein,
ehem. Landrätin



CHRISTINE KOCH

BISHER

« Naherholungs- und Naturschutzgebiete, die Biodiversität, ein familienfreundliches Aesch mit guten Schulen und vielfältigen Freizeitangeboten. Das will ich nachhaltig und innovativ weiterentwickeln – mit Energie.»



www.sp-aesch-pfeffingen.ch

FÜR EIN SOZIALES AESCH.



EVELINE SPRECHER

BISHER

CHRISTINE KOCH

BISHER

Am 3. März 2024

WIEDER IN DEN GEMEINDERAT.

Für die Gemeindekommission: Liste 2



WIR ERGREIFEN PARTEI.



unterstützt durch

Unsere Kandidierenden für die Gemeindekommission



1993, Geograph + Historiker M.A., Sek-Lehrer
Landrat, Präsident SP Aesch-Pfeffingen, GPK, Vorstand VCS beider Basel, Mitglied LVB, VPOD, IGÖV, WWF, SLRG Birseck, Attraktives Aesch

Jan Kirchmayr

«Ich engagiere mich für einen ausgebauten ÖV, hochwertige Schulen, einen starken Service Public und bezahlbaren Wohnraum.»



1970, Dipl. Innenarchitekt
Vizepräsident SP Aesch-Pfeffingen, Mitglied Umweltschutz und Energiekommission, GPK, OK Aescher Flohmi, Attraktives Aesch

Jean-Pierre Müller

«Ich möchte eine gute Wohnqualität für heute, eine gesunde Natur für morgen und ein attraktives Aesch für alle!»



1975, Dipl. Pflegefachfrau
Vorstand SP Aesch-Pfeffingen, Mitglied Sozialhilfebehörde

Claudia Zumsteg

«Ich möchte ein solidarisches Aesch mit einem schönen Dorfkern, wo die Gemeinschaft gefestigt werden kann.»



1983, Dipl. Architekt FH, BSc. Ang. Psychologie FH, Inhaber Architekturbüro
Mitglied Technische Kommission Aesch, Mitglied im SIA beider Basel, Ehemaliger Gemeinderat Hochwald

Joël Beljean

«Als Familienmensch und Aescher Unternehmer engagiere ich mich für eine lebenswerte Gemeinde mit guter Infrastruktur und für den Erhalt der wertvollen Natur.»



1988, Primarlehrer
Mitglied Kantonalvorstand LVB

Benjamin Hänni

«Ich setze mich ein für bezahlbaren Wohnraum für Familien und junge Menschen in Aesch.»



1960, Technischer Sachbearbeiter
Mitglied RFS Birs, Sm'Aesch-Pfeffingen, Feuerwehrverein Klus, TV Aesch

Markus Keller

«Ich setze mich dafür ein, dass wir unsere Ressourcen schonen, um der kommenden Generation einen lebenswerten Planeten zu überlassen.»



1986, dipl. Pflegefachfrau HF

Priska Screti

«Gute Bildungsmöglichkeiten für alle, attraktive Freizeitangebote und bezahlbarer Wohnraum; dafür setze ich mich ein.»



1969, Brainkinetik & Mentaltrainerin, Lerncoach
Ok-Präsidentin Fussballwoche SC Dornach, Brainkinetik-Trainerin und KinFlex-Therapeutin

Conny Sennhauser

«Das Wohl der Kinder und ihrer Familien ist mein Antrieb bei der Arbeit und im sozialen Leben.»



1969, Personalverantwortliche, Mitglied der Geschäftsleitung
Vizepräsidentin SP Aesch-Pfeffingen, Gründungsmitglied der IG «Tempo Teufel»

Pascale Schnell

«Ich will Lebensqualität für alle; besonnenes Wachstum und bezahlbaren Wohnraum, Entlastung für geringe Einkommen, Lohn- und Chancengleichheit.»



2001, Kundenbegleiter SBB
Hauptleiter Jungschar Aesch, Kassier «Die Verdreide»

Timo Stahlberger

«Ich setze mich ein für ein solidarisches und zukunftsorientiertes Aesch.»



1968, Sachbearbeiterin Rechnungswesen
Musikverein Concordia Dornach; Ehemals: Musikverein Aesch, Chinderfiir für Chli und Gross, Krabbelträff Pfeffingen, Ferienpass

Maria Benz

«Mein Engagement gilt dem bezahlbaren Wohnraum, der Unterstützung von Alleinerziehenden, dem Schutz der Natur und der Förderung von Kindern und Jugendlichen.»



1973, Augenoptikerin
Ehemals OK-Ferienpass, OK Samain

Nathalie Buser

«Ich möchte, dass die Vereinbarkeit von Familie und Beruf sowie der Erhalt von Naherholungsgebieten in Aesch gefördert wird.»



1972, Dipl. Betriebswirtlicher HF
Mitglied Finanzplanungskommission Aesch, TV Aesch

Christian Hidber

«Aesch soll für alle lebenswert und bezahlbar bleiben.»



1986, Gewerkschaftssekretär
Mitglied der Geschäftsleitung Unia Region AG-NWS, Co-Präsident des Gewerkschaftsbundes beider Basel, Mitglied Standortförderungskommission BL

Lucien Robischon

«Ich setze mich dafür ein, dass Familien in Aesch optimale Bedingungen haben. Insbesondere die Vereinbarkeit von Beruf und Familie muss gefördert werden.»



1986, BSc. Soziokulturelle Animatorin FH
Co-Präsidium OKJA BL, Kinder- und Jugendbeauftragte Gemeinde Reinach BL, Mitglied DOJ.

Mirjam Strub

«Die Förderung des Wohls von Kindern und Jugendlichen ist von entscheidender Bedeutung für eine gerechte und auf Chancengleichheit beruhende Gesellschaft und dafür setze ich mich ein.»

